Chanson Garage

Stil: Brecht, Blues, Brel   
Gesang: Elvira H. Plüss   
Querflöten: Madeleine Bischof  
Gitarre & Perkussion: Yehudi Poblete  
Kontrabass, E-Bass & Bluesharp: Andi Fuhrer

Das erste Konzert der Truppe um Elvira H. Plüss fand in einer Garage statt. Somit war der Name der Gruppe gegeben: CHANSON GARAGE.

**Elvira H. Plüss**

ist eine Luzerner Schauspielerin, Regisseurin und Gewinnerin des Innerschweizer Filmpreises 2021. Nach manchen Jahren auf deutschen Bühnen kam sie zurück in die Schweiz, wo sie sich vor allem in Zürich und der Innerschweiz engagierte. Nicht nur im Theater, sondern auch beim Singen ist ihr Hintergrund die Sprache. Sie ist dem Wort verpflichtet und dem Ausdruck, der zwischen den Zeilen steht. Und so interpretiert sie auch BRECHT, BREL, BLUES – und vieles mehr.

In den gemeinsam erarbeiteten und oft eigenwilligen Arrangements bemüht sich die Gruppe, mit eigener Handschrift den Charakter und Inhalt der Stücke im Sinne der Komponisten und Autoren wiederzugeben.

Die Truppe:

**Madeleine Bischof**bringt mit Ihren Flöten in allen Grössen und Tonlagen Virtuosität und erstaunliche Klangfarben in die Arrangements.

**Andi Fuhrer**verbindet als leidenschaftlicher Bassist Harmonien und Rhythmus. Auf seinem selbst konzipierten 6-saitigen Bass kann er auch mal eine ganze Band ersetzen. Dazwischen spielt er gerne ein Solo auf der Bluesharp.

**Yehudi Poblete**verknüpft auf der Gitarre seine lateinamerikanischen Wurzeln mit europäischer Musik und erweitert damit den kulturellen Horizont der Gruppe. Er gibt auch mal mit der Perkussion den Takt an.

Ein Bild, das Kleidung, Person, Menschliches Gesicht, Lächeln enthält.

Automatisch generierte Beschreibung